



World Vision

ZUKUNFT FÜR KINDER

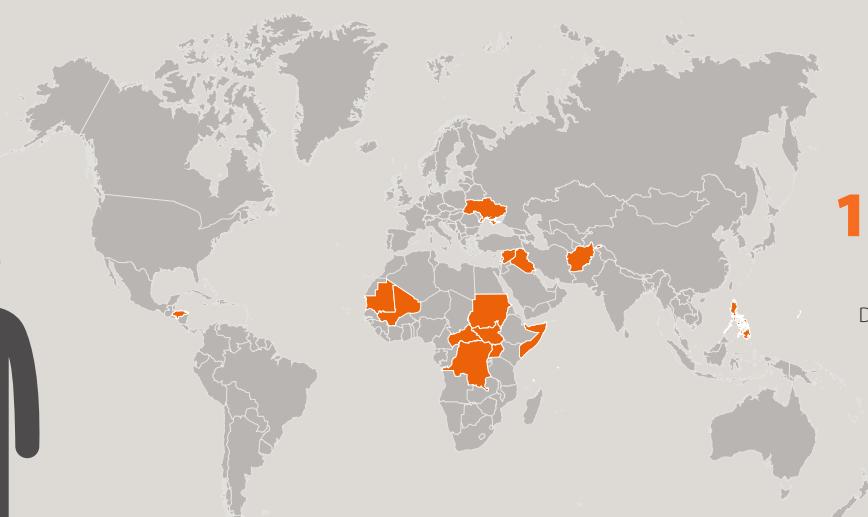
Faktenblatt

World Visions Nexus-Ansatz:
„Fragile Context Programming Approach (FCPA)“



450.000

Menschen haben von der flexiblen
Planung durch den FCPA profitiert.



15 Ländern

Der FCPA
wurde weltweit in
erfolgreich umgesetzt.
Dazu gehören Länder wie die
Demokratische Republik Kongo,
Libanon, Somalia, Südsudan,
Syrien, Mali und Irak.



30 Millionen

Euro wurden seit 2019 in nachhaltige Programmansätze mit World Visions Nexus-Ansatz investiert. Davon wurden 20 Millionen Euro mit privaten Mitteln abgedeckt, während die weiteren 10 Millionen Euro von staatlichen Gebern zur Verfügung gestellt wurden.

Warum?

Als Teil der World Vision Deutschland-Stra- tegie haben wir es zur Priorität gemacht, unser Engagement in fragilen Kontexten weiter auszubauen. Die Komplexität der Arbeit in solchen Kontexten erfordert Agilität sowie die Verknüpfung humanitärer und entwicklungspolitischer Ansätze. Daher hat World Vision 2019 den Fragile Context Programming Approach (FCPA) entwickelt, um Schocks zu antizipieren und sich agil auf Veränderungen in unseren Programmen einzustellen. Dieser Ansatz ist darauf ausgelegt, den unmittelbaren humanitären Bedarf zu decken. Gleichzeitig dient dieser dazu, die Widerstandsfähigkeit von Gemeinschaften zu stärken und die systemischen Ursachen und Triebkräfte von Konflikten und Verwundbarkeit anzugehen und ist somit **Word Visions Ansatz zur Operationalisierung des Humanitarian- Development-Peace-Nexus**.

Was sind die spezifischen Stärken des FCPA?

1 Effizient

Durch die Zusammenführung von humanitären und entwicklungspolitischen Maßnahmen können Ressourcen effizienter und flexibler eingesetzt werden.

2 Nachhaltig

Der FCPA strebt langfristige Lösungen an, die über die unmittelbaren Reaktionsphasen hinausgehen und die Widerstandsfähigkeit von Gemeinschaften stärken.

3 Bedarfsorientiert

Indem die Bedürfnisse der betroffenen Gemeinschaften flexibel betrachtet werden, können Programme gezielter auf die lokalen Gegebenheiten und Herausforderungen zugeschnitten werden.

4 Lokal und flexibel

Durch die Flexibilität in der Planung und Umsetzung können die lokalen Kolleginnen und Kollegen kontextspezifische Schwerpunkte legen und somit die Projekte kontextbezogener und unabhängiger gestalten.

Unser Ansatz

Der Ansatz des FCPA entstand aus den Ideen des adaptiven Managements. Auf dem FCPA aufbauende Programme basieren auf Szenarien, die aus Konflikt- und Kontextanalysen erarbeitet werden. Aus den wahrscheinlichsten Szenarien werden dann Kontextindikatoren sowie Auslöser (sogenannte Trigger) abgeleitet, die an unterschiedliche Programmoptionen gekoppelt sind. Im Mittelpunkt des FCPA stehen drei Gruppen von Programmoptionen: „Überleben“, „Anpassung“ und „Entwicklung“. Die Programmoptionen können humanitäre, entwicklungspolitische und friedensfördernde Maßnahmen enthalten. Wenn sich die Situation verschlechtert oder verbessert, können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort die Programme flexibel an die neuen Gegebenheiten anpassen.

Programmoption Überleben

Option des Programmes, die durch Humanitäre Aktivitäten eine schnelle und effektive Reaktion auf sich rasch verschlechternde Situationen ermöglicht, um das Überleben der am stärksten gefährdeten Kinder, Familien und Gemeinschaften zu gewährleisten.

Programmoption Anpassung

Diese Programmoption wird vorwiegend durchgeführt, wenn sich die Situation zu stabilisieren beginnt; sie konzentriert sich in erster Linie auf die Widerstandsfähigkeit und den Wiederaufbau, soziale Kohäsion und Friedensförderung, den Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen sowie die Wiederherstellung der Existenzgrundlagen.

Programmoption Entwicklung

Diese Programmoption zielt darauf ab, die zugrunde liegenden Ursachen von Fragilität anzugehen, den Wiederaufbau zu fördern und die Abhängigkeiten zu reduzieren. Der Fokus liegt nun auf der Verbesserung der Regierungsführung und der Dienstleistungsangebote. Des Weiteren werden Risikomanagement und Bewältigungsstrategien gestärkt, um die Auswirkungen zukünftiger Katastrophen zu verhindern oder abzumildern. Sie enthält Maßnahmen, um lokale zivilgesellschaftliche Netzwerke zu stärken und damit den Frieden langfristig zu erhalten.

